

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 48 (1922)  
**Heft:** 51

**Artikel:** Backfischchens Klage lied  
**Autor:** Freddi, E.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-456016>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Cigarettes Gerber

Zürich Gegr. 1880

**Miranda**  
20 Stück Fr. 1.20

**Isis**  
20 Stück Fr. 1.-

**Amon**  
20 Stück Fr. 1.20

**Osiris**  
20 Stück Fr. 1.50

**Sultan**  
20 Stück Fr. 1.75

## Backfischchens Klage lied

von E. Freddi Clausius.

Viel lieber wär' ich 50 Jahr (!)  
Ganz alt, halb taub, halb blind,  
Als 15 Jahr und Backfisch fein,  
Noch nicht ganz groß und doch nicht klein,  
Halb Fräulein und halb Kind.

Wenn fröhlich unterm Weihnachtsbaum  
Die Brüder Spielzeug sehn,  
Dann finde ich an meinem Platz  
Sonaten, einen Liederschatz,  
Ein Arbeitskörbchen sehn. —

Wird „Räuber“ und „Soldat“ gespielt,  
Und „Greif“ und „Fuchs ins Loch“,  
So heißt's: „Marie, was sehe ich!  
Solch großes Mädchen tut das nicht;  
Komm her und schäm' dich doch —“

Gib's Damentee und süß Gebäck,  
So denk' ich: „Dies wird fein!  
Heut' leg' ich nach Gefallen los —  
Für was bin ich denn schließlich groß? —  
Ich hau' gehörig ein.“

Da spricht Mama: „Du gehst wohl mal  
Ins Kinderzimmer fort,  
Und bringst den Brüdern Kuchen hin;  
Es sind auch drei für Dich mit drin.  
Du bleibst dann ruhig dort.“

Jüngst sah ich unsern Better Franz,  
Ins gute Zimmer gehn.  
Ich lief vor Mutti's Spiegelschrank  
und zupfte mir die Kleider lang,  
Um größer auszufehn.

Der Franz geht jetzt in Uniform,  
Mit Bärtchen „s' ist erreicht“.  
Wer weiß, ob er mich wiederkennt,  
Ob er mich wohl gar „Fräulein“ nennt  
Und ob wohl „Sie“ vielleicht?

Ich trete ein, ganz ladylike,  
Genau wie die Mama;  
Doch er, davon ganz unberührt,  
Reicht mir ein Päckchen goldumschnürt,  
Bonbons au chocolat.

„Verteil's und zankt euch nicht dabei“,  
Spricht er mit kühlem Mut.  
Das mir! — ich ging, in Schmach versenkt,  
Tief, tief beleidigt und gekränkt, —  
Tedooh — sie waren gut . . .

### Auswahlsendungen

umgehend

Agnes  
Unser  
Gesundheits-  
Korset  
aus bestem Drell  
Fr. 7.80

Harry  
Goldschmidt  
Kostüm- und Mäntelfabrik  
St. Gallen

### Spezial-Liste über Hygienische Artikel

219 verlangen!

#### Sanitätsgeschäft Hausmann

<b>Zürich</b> Uraniasstrasse 11	<b>St. Gallen</b> Marktgasse 11	<b>Basel</b> Freiestrasse 15	<b>Davos</b> Platz und Dorf
------------------------------------	------------------------------------	---------------------------------	--------------------------------

Oh!

### Haarfärben

I. Spezialgeschäft der Schweiz. Graue, rote, missfärbige und verdorbene Haare werden rasch und fachgemäss behandelt. Verkauf des bestbekanntesten Haarwiederherstellers Fr. 7.50, sowie die meistbekanntesten Färbemittel in jeder Preislage. — Preisliste gratis.

**F. Kaufmann, Zürich**  
Kasernenstr. 11 (N 883 B)

## Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen und dergleichen an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die lichtvolle und aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von

**Dr. Rumlers Heilanstalt**  
P 30029 X Genf 477 34